Integration, Donnerstag, 22. Oktober 2015

Projekt "Leseclubs" - mit Freu(n)den lesen

Mit Freude und ohne Leistungsdruck lesen und so Lesekompetenz entwickeln – das ist die Idee hinter den Leseclubs, die die Stiftung Lesen im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für sechs- bis zwölfjährige Kinder in allen Bundesländern einrichtet.

Die neuen Leseclubs werden gemeinsam mit jeweils zwei lokalen Bündnispartnern gegründet. Seit 2013 konnten bereits über 220 Leseclubs aufgebaut werden, in denen über 6.500 Kinder regelmäßige betreute Angebote zur Steigerung der Lesemotivation erhalten. Die Leseclubs können bis Ende 2017 unter anderem mit Ausstattungsgegenständen und Weiterbildungen für Ehrenamtliche unterstützt werden. Leseclubs sind ein außerunterrichtliches Angebot, welches sich zum Beispiel an Jugendeinrichtungen, Bibliotheken, Mehrgenerationenhäuser und Schulen mit freiwilligen Nachmittagsangeboten richtet. Es ist darüber hinaus wünschenswert, dass Konzepte für Leseclubs auch Angebote für Flüchtlingskinder umfassen.

Nähere Infos zum Projekt „Leseclubs – mit Freu(n)den lesen“ können dem beigefügten Bewerbungsaufruf entnommen werden.

Kurzinformation-Leseclubs-Kultur-macht-stark